

ROMANSHORN

Pfarramt: Schlossbergstrasse 24, 8590 Romanshorn, www.kathromanshorn.ch

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag: 09.00 bis 12.00 Uhr

Montag, Dienstag und Freitag 14.30 bis 17.00 Uhr

Mittwochnachmittag und Donnerstagnachmittag geschlossen.

T 071 466 00 33, sekretariat@kathromanshorn.ch

Monika Monn, Sekretärin

Anne Zorell-Gross, Gemeindeleiterin

Dominik Bucher, Pfarreiseelsorger

Andreas Pfiffner, kirchlicher Sozialdienst, T 071 466 00 35,

Sprechstunde: Dienstag, 15.00–17.00 Uhr / Donnerstag, 09.00–12.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Roman Lopar, Kirchenmusiker

Elfride Zefi, Katechetin/Jugendarbeit, T 078 934 62 00

Franco Villa, Mesmer, T 079 388 68 60

Toni Bühlmann, Priester im Ruhestand

Gabriele Zimmermann, theologische Mitarbeiterin

Italienische Mission: MCLI Kreuzlingen, Unità Pastorale,
Gaissbergstrasse 1, 8280 Kreuzlingen, T 071 670 03 25
kreuzlingen@missioni.ch, Website: www.kreuzlingen.it

Treffli offen: Sonntag, 11.15–13.00 Uhr

(Ausnahme Pfarrei-Apéro am 1. Sonntag im Monat)

GOTTESDIENSTE

St. Johannes der Täufer

Samstag, 21. März

09.30 ABSAGE DER CHRABBELFIIR

(siehe Textteil)

17.30 Gottesdienst «Was (k)eine Frucht bringt»

Kollekte: Fastenopfer

Jahrzeit für: Berta und Johann Rügge-
Meyer, Alois und Emma Breu-Göppinger

17.45 Santa Messa in der Alten Kirche

Sonntag, 22. März, 4. Fastensonntag

10.15 ABSAGE FIRMUNG (siehe Textteil)

10.15 Gottesdienst «Was (k)eine Frucht bringt»

Kollekte: Fastenopfer

Mittwoch, 25. März

08.30 Gottesdienst in der Alten Kirche

15.00 Eucharistiefeier mit Krankensalbung
im Pflegeheim

Donnerstag, 26. März

16.00 Eucharistiefeier

mit Krankensalbung im Bodana

18.30 Bussfeier der 3.-Klässler in der Alten
Kirche mit anschliessender Teilette

Freitag, 27. März

09.45 Eucharistiefeier mit Krankensalbung
im Haus Holzenstein

Samstag, 28. März

17.30 Gottesdienst «Wasser zum Leben»

Kollekte: Fastenopfer

Jahrzeit für: Caterina und Karl Steppacher-
Antoniol und Daniel Steppacher

Jahresgedächtnis für: Blanca Villa-Hauser

19.00 Eucharistiefeier in tamilischer Sprache
in der Alten Kirche

Sonntag, 29. März, 5. Fastensonntag

10.15 Gottesdienst «Wasser zum Leben»

Dienstag, 31. März

18.30 Kreuzweg/Bussfeier «Aufstehen für das
Leben»

Mittwoch, 1. April

08.30 KEIN Gottesdienst

Herz-Jesu-Freitag, 3. April

18.00 Rosenkranz zum Herz-Jesu-Freitag

MITTEILUNGEN

Vorläufig finden alle aufgeführten

Anlässe statt, ausser der Firmung und

der Chrabbelfiir. Wenn neue Weisungen
betreffend Coronavirus eintreffen, werden
wir neue Entscheidungen treffen.

Bitte orientieren Sie sich auf unserer
Homepage www.kathromanshorn.ch oder
bei den Verkündigungen in den Wochenend-
Gottesdiensten, ob ein Anlass stattfinden
oder abgesagt wird.

**Herzlichen Dank für Ihr Verständnis und
gute Gesundheit!**



BROT FÜR ALLE FASTENOPFER
In Zusammenarbeit mit «Partner sein»
Fastenzeit 2020 bis Ostern

Gemeinsam für eine Landwirtschaft, die unsere Zukunft sichert.

Eigenes Saatgut gewinnen und tauschen war
über Jahrtausende Allgemeingut. Es wurde
nicht verkauft, sondern weitergegeben wie
viele andere auch. Bäuerliches Saatgut und
Wissen ist auch seit jeher Grundlage einer
vielfältigen, umweltschonenden Landwirt-
schaft. 70 % der Nahrungsmittel weltweit wer-
den von solchen Kleinbauern produziert! Doch
die Kleinbauernfamilien und ihre Züchtungen
sind gefährdet: Saatgutkonzerne und Frei-
handelsabkommen verlangen strikte Sorten-
schutzgesetze. Bauernfamilien dürfen dann
ihr Saatgut nicht mehr tauschen und verkauf-
en. Das dient wenigen weltweit dominieren-
den Saatgutkonzernen, die so mächtig sind,
dass sie Gesetze zum Schutz ihres Hochleis-
tungssaatgutes und gentechnisch veränderten
Pflanzen durchsetzen können. Die Folgen:
Bauernfamilien vor allem im Süden müssen
diese Saaten (und Dünger, Biozide) kaufen,
werden abhängig, verschulden sich und Sor-
tenvielfalt und Biodiversität nehmen drastisch

ab. Auf diesen skandalösen Umstand machen
«Fastenopfer, Brot für alle und Partner sein»
aufmerksam und unterstützen Projekte, die
Bauernfamilien Freiheit und Auskommen
zurückgeben und die Vielfalt der Sorten und
Arten bewahren. Nehmen Sie den Fastenka-
lender zur Hand und lassen sich inspirieren:
Was nährt mich? Wer nährt die Welt? Nutzen
Sie das ökumenisch vorbereitete Angebot zur
Information, zum Innehalten und Mitdiskutie-
ren. Wir freuen uns auf Sie!

Fastenopfer-Pfarreiprojekt 2018 – 2020 Senegal

**Sich als Dorfgemeinschaft selber helfen,
trotz schwindender Ressourcen**

Die Bevölkerung – 80 % in der Landwirtschaft
tätig – leidet unter Klimawandel und
Wüstenbildung. Landenteignungen durch
internationale Firmen, und lokale Eliten
bedrohen die Bauernfamilien ebenso wie
Biodiversitätsverlust, geschädigte Böden und
Überfischung der Meere.

Trotz der politisch stabilen Lage und dem
Dialog christlicher und muslimischer
Religionen hat ein Viertel der ländlichen
Haushalte viel zu wenig zum Leben.
Getreidespeicher überbrücken knappe
Perioden. Mittels Saatgutbanken werden
gemeinsam mit lokalem Saatgut Hirse und
Mais nachhaltig angebaut, um so der
Abhängigkeit von Agrarkonzernen zu
entgehen. Gemeinsame Einkäufe sparen
zusätzlich Geld. Bei Landkonflikten mit
mächtigen Gegnern finden Bauernfamilien für
die Verteidigung ihrer berechtigten Ansprüche
Unterstützung. Ausbildungskurse mit dem Ziel
der Selbstverwaltung sichern die Existenz. Wir
danken im Namen aller, denen dies
zugutekommt, und hoffen auch dieses Jahr
auf Ihre und Deine Grosszügigkeit und
Solidarität für unser Senegal-Projekt, das gut
unterwegs ist. Auf einer Tafel in der Kirche
sind Bilder und weitere Infos. Dank Ihnen und
Euch können viele Menschen überleben,
etwas säen und ernten, zu ihrem Recht
kommen, etwas lernen und aufzubauen, ihre
Gemeinschaft zu stärken und ihre
Lebensgrundlagen zu schützen. Herzlichen
Dank für Ihre, Eure Solidarität!

Da auf den Einzahlungsscheinen des Fasten-
opfers unser Projekt nicht vermerkt ist, bit-
ten wir Sie, bei einer Überweisung Folgendes
anzugeben: **Projekt Pfarrei Romanshorn**

(Fortsetzung nächste Seite)

Brot-Aktion bis Ostern

Über 600 Bäckereien der Schweiz, darunter das **Wiener Kaffee Franzl in Romanshorn** und **Bäckerei Kunz in Uttwil**, verkaufen das Brot zum Teilen. Mindestens 50 Rappen pro Brot sind für Projekte der Hilfswerke. Unterstützten die Aktion der Bäcker, Sie erhalten ein feines Brot und helfen Menschen zu überleben.

Oasenweg zur Fastenzeit

Bis zum Karsamstag, 11. April stehen wieder Texttafeln, die zum Thema der Fastenzeit-kampagne passen.

Wir ernten, was wir säen! Das gilt sicher in der Landwirtschaft. Aber es lässt sich übertragen auf unsere Einstellung zum Leben, unser Verhalten ändern gegenüber, auf Glaubensfragen. Start ist beim Wegweiser vor dem Kirchenportal Süd und endet beim Steinkreuz. Wir laden herzlich ein und wünschen einen interessanten Weg

Esther Bilgeri Rigling und Pia Zweili

Rosenaktion

Samstag, 21. März, ab 09.00 Uhr,

Ecke Rislen-/Alleestrasse und Ostermarkt

Ab 9.00 Uhr verkaufen Prominente zusammen mit Leuten aus den Kirchgemeinden Max Havelaar-Rosen zum symbolischen Preis von Fr. 5.– zugunsten von Projekten gegen Hunger. Jede Rose ist ein Zeichen der Hoffnung! Schön, wenn Sie vorbeikommen und die Aktion unterstützen. Mehr: www.sehen-und-handeln.ch

Absage Chrabbelfiir

Wir haben uns entschlossen, dass wir die Chrabbelfiir vom Samstag, 21. März nicht durchführen werden.

Die vorgesehene Feier über «Die wundersame Brotvermehrung» haben wir auf den 25. April verschoben.

Wir bitten Sie um Ihr Verständnis und wünschen Ihnen eine gesunde Zeit.

Chrabbelfiirteam

Liebe FirmandInnen

Mit der Versöhnungsfeier am 11. März 2020 wurde die Vorbereitung auf die Firmung abgeschlossen. Der nächste Schritt wäre die gemeinsame Vorbereitung des Firmgottesdienstes.

Aufgrund der aktuellen Geschehnisse rund um das Corona-Virus und mit den vom Bund angeordneten Einschränkungen, haben wir den Entschluss gefasst, **den Firmgottesdienst am 22. März abzusagen**. Das neue Firmdatum haben wir auf dem 27. September, um 10.15 Uhr, in der Pfarrkirche gelegt. Als Firmspender wird Bischofsvikar Hanspeter Wasmer die Firmung spenden.

Das Sakrament der Firmung liegt uns sehr am Herzen. Es soll für die Jugendlichen und deren Familien eine würdige Feier sein, ein Anlass der möglichst lange in guter Erinnerung bleiben soll. Mit den angeordneten Auflagen, würde die Feier soweit angepasst, dass dies nicht mehr möglich ist. Auch sind viele Familien betroffen, welche Angehörige aus den besonders betroffenen Gebieten eingeladen haben, diese sind von all dem ganz ausgeschlossen. In unserem Fall betrifft es

auch Personen, welche die Rolle des Paten/der Patin innehaben. Wir schliessen alle vom Virus betroffenen Personen in unsere Gebete ein und hoffen, dass wir mit diesen Massnahmen die Ausbreitung etwas einschränken können. *Elfride Zefi und Dominik Bucher*

Kranken-Salbung in unseren Heimen

Dieses Jahr wird die Krankensalbung in den Heimen im Anschluss an die offiziellen Heim-Gottesdienste gespendet. Gemäss Rücksprache mit den Heimen finden die Eucharistiefeiern mit Krankensalbung statt:

- **Am Mittwoch, 25. März um 15.00 Uhr im Pflegeheim,**
- **am Donnerstag, 26. März um 16.00 Uhr im Bodana Salmsach und**
- **am Freitag, 27. März um 09.45 Uhr im Holzenstein.**

Wenn sich die Situation ändert, werden wir uns entsprechend anpassen. Alle Feiern leitet unser Priester Toni Bühlmann. Herzlich willkommen.

Kärtli-Gestaltungskurs

Die FG Romanshorn organisiert am Mittwoch, 25. März, von 17.30–20.30 Uhr, im Pfarreheim, einen Kärtli-Gestaltungskurs mit Carina Felix.

Die Kurskosten inklusiv Material betragen 35 Franken. Die Kursteilnehmerinnen lernen verschiedene Grundtechniken rund ums Basteln mit Papier kennen, wie beispielsweise das Stempeln, Stanzen, Prägen und Embossing. Mit diversen Hilfsmitteln werden kunstvolle Karten selber gestaltet. Viele Beispielkarten stehen als Inspiration zur Verfügung.

Haben wir Sie gwundrig gemacht? Dann melden Sie sich doch unter T 071 463 60 59 bei Asi Sutter an. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt.

Ökum. Fastenzeitanlass:

Woher kommt unser Saatgut... für Äcker, Gewächshäuser, Gärten, Töpfe...

Warum ist über 90% der Sortenvielfalt verschwunden? Über gefährliche Abhängigkeiten, den Preis für Fortschritt, Arbeitsteilung, Versorgungssicherheit, Verschwendung, und wie wir die Vielfalt wiedergewinnen, erhalten, säen, ernten und verwerten ohne Lebensräume und Menschen zu ruinieren. Dieser Anlass ist eine einmalige Gelegenheit zu einem weniger bekannten, aber sehr wichtigen Thema mit einem Fachmann ins Gespräch zu kommen. Er kommt übrigens gerade aus dem Senegal zurück, wo wir dieses Jahr unser Projekt haben.

Referent: Friedemann Ebner, Pflanzenzüchter, Sativa Rheinland

Am Mittwoch, 25. März, um 19.30 Uhr im evang. Kirchgemeindehaus, Romanshorn
Der Eintritt ist frei, mit Apéro.

Bitte beachten Sie, dass die Zeit vom 28. auf den 29. März auf Sommerzeit wechselt, die Uhr um eine Stunde nach vorne geschoben wird.

Ab dem 4. April beginnen die Samstagabend-Gottesdienste während der Sommerzeit jeweils um 18.30 Uhr.

FG-Anlass: Line Dance Day for Beginners mit Margrith Guerra

Sonntag 29. März, von 13.00 bis 17.00 Uhr, im Pfarreheim

Unkostenbeitrag: Fr. 7.– für Tänzer, Tanzliste: ca. 10 Tage vor Beginn (kann per Email angefordert werden) Interessierte Zuschauer sind recht herzlich eingeladen.

Wir freuen uns über mitgebrachte Getränke und Snacks für unser Buffet. Dieses steht allen Tänzern und Zuschauern zur Verfügung. Info/Anmeldung: Margrith Guerra, T 077 259 91 21 oder mguerra@gmx.net

Kreuzwegandacht/Bussfeier: «Aufstehen für das Leben»

Dienstag, 31. März, um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche

schriibBar

Jeden Tag erreichen uns Briefe und Mails. Der Inhalt der Post ist nicht immer einfach zu verstehen – und darauf reagieren und antworten zum Teil noch schwieriger. D'schriibBar unterstützt Sie bei privaten administrativen Aufgaben, beim Verstehen und Schreiben Ihrer Korrespondenz sowie beim Ausfüllen von Formularen. **D'schriibBar findet Mittwoch, 1. April von 13.30 bis 16.00 Uhr im Johannestreff an der Hafenstrasse 48a in Romanshorn** statt und ist ein offenes, kostenloses Angebot der katholischen Kirche Romanshorn für alle Bürgerinnen und Bürger von Romanshorn, Salmsach und Uttwil.

Wer Menschenrechte verletzt und Umweltschäden anrichtet, soll dafür geradestehen

mit dem Dokumentarfilm «Der Konzern-Report»

Im Film kommen Menschen auf zwei Kontinenten zu Wort, die durch Schweizer Konzerne geschädigt werden. Dick Marty und weitere Stimmen erklären, warum sie klare Regeln verlangen, damit auch Konzerne zur Verantwortung gezogen werden können. Dazu Infos, Statements, Diskussion mit Catherine Wälti, Kampagnensekretariat der Konzernverantwortungsinitiative und Mitgliedern des Lokalkomitees Romanshorn **Donnerstag, 2. April, um 19.30 Uhr, im Pfarreisaal, Eintritt frei, mit Apéro**

Aus unserer Pfarrei verstorben sind

Silvia Zech-Cahenzli, geboren am 26. November 1931, gestorben am 25. Februar 2020, regionales Pflegeheim, Seeblickstr. 3, Romanshorn.
Maria Hungerbühler-Grob, geboren am 21. Januar 1946, gestorben am 4. März 2020, Müsliweg 11, Uttwil.
Felicitas Weber-Fryberg, geboren am 31. März 1945, gestorben am 6. März 2020, Kehlhofstrasse 28, Salmsach.
Gertrud Steinmann-Rüegge, geboren am 14. November 1922, gestorben am 9. März 2020, Uttwil, mit Aufenthalt im Wohn- und Pflegezentrum Rosengarten, Kradolf.
Möge die Verstorbenen in Frieden ruhen.

VORANZEIGEN

Palmbinden am Samstag und Familien-Gottesdienst am Palmsonntag

Samstag, 4. April, 08.45–10.00 Uhr
beim Pfarreisaal:

Wer hat, nimmt einen alten Besenstil oder einen Haselstecken (ca. 150 cm lang), Wickeldraht, Bänder, Äpfel, etc. und eine Gartenschere mit.

Palmsonntag, 5. April FaGoDi:

Ab 10.00 Uhr sind die selbstgemachten Palmwedel in der Pfarrkirche abholbereit. Um 10.15 Uhr werden sie vor der Alten Kirche gesegnet. Anschliessend ziehen wir gemeinsam in die Kirche ein.

Jubiläums-Musical THE MISSION

Der Jugend-Gospelchor Heaven on Earth bewirbt sich für die musikalische Gestaltung am Jubiläum 150 Jahre Landeskirchen im Kanton Thurgau. Die jungen Leute freuen sich, dass sie den Auftrag bekommen. Dass sie aber bei ihrem Auftritt auch traditionelle Kirchenlieder singen sollen, löst im Chor Konflikte aus, welche unterschiedliche Haltungen zu Glauben und Kirche sichtbar machen. Ausgerechnet in dieser Situation stossen drei Flüchtlinge aus Syrien zum Chor. Das macht die Sache nicht einfacher. Erst als zwei von ihnen ausgeschafft werden sollen, entsteht eine neue Dynamik. Trotz und mit ihren gegensätzlichen Meinungen und musikalischen Vorlieben finden alle zusammen, weil sie eine gemeinsame Mission erkennen.

Katrin Sauter, Regie; *Samuel Curau*, Chorleitung & Komposition; *Oliver Wendel*, Bandcoaching; *Anina Curau*, Rahmenprogramm & Koordination; *Markus Bohle*, Licht & Ton
Es gibt einen Himmel auf Erden, wenn Gott dir im Menschen erscheint. Denn dann

kannst zum Nächsten du werden für jeden, der leidet und weint. *Songtext aus dem Schluss-Medley*

Weinfeldeln: Samstag, 4. April, 19.00 Uhr
Bischofszell: Sonntag, 5. April, 17.00 Uhr
Romanshorn: **Samstag, 18. April, 19.30 Uhr**
Frauenfeld: Sonntag, 19. April, 17.00 Uhr
Amriswil: Sonntag, 21. Juni, 14.00 Uhr

Eierfärben mit Kräutern mit Erwachsenen und Kindern

Mittwoch, 8. April um 13.30 – ca. 15.00 Uhr im Pfarreiheim

Traditionell werden in der Osternacht Eier getütscht. Bitte mitbringen, wenn vorhanden: feine Kräuter, Blüemli, Schere und ausgediente Strümpfe.

Wir freuen uns auf zahlreiche Helferinnen und Helfer. Erwachsene und/oder Kinder ab 8 Jahren (kleinere Kinder in Begleitung Erwachsener) Mitnehmen: Schürze oder altes Hemd als Schutz, Pinsel.

Ladies Secondhand Markt

Freitag, 17. April, von 17.00–20.00 Uhr
Samstag, 18. April, von 09.00–14.00 Uhr bei der FCTchurch, Bahnhofstr. 40a, Romanshorn

Damenkleider, Schuhe, Taschen, Accessoires und Designerstücke können am: Dienstag, 14. April, von 15.00–19.00 Uhr und am Mittwoch, 15. April, von 09.00–14.00 Uhr, bei der FCTchurch abgegeben werden.

Es werden keine Männer- und Kinderkleider sowie Unterwäsche angenommen. Der Reinerlös geht an Blossom TG, Unverkauftes erhalten bedürftige Menschen. Organisiert wird der Ladies Secondhand Markt von Frauen der Romanshorne Kirche. Helferinnen sind willkommen! Kontakt bei helfna.kreis@fct.church oder 071 463 68 32.

Gemeindeleiterin Anne Zorell Gross durfte als neuer Präses im Vorstand begrüsst werden. Manuela Gsell wurde als Revisorin für die zurücktretende Margrit Decurtins gewählt. Mit einem Geschenk wurden Anny Zuber und Priska Hutter für 50 Jahre Chormitgliedschaft geehrt. Für ihre langjährige Mitarbeit im Vorstand und ihr Engagement für den Chor und die Kirchenmusik wurde Gaby Zimmermann mit grossem Applaus zum Ehrenmitglied ernannt. Weitere 10 Mitglieder konnten für fleissigen Probenbesuch ein kleines Präsent entgegennehmen. Zum Schluss bedankte sich die Präsidentin beim Dirigenten Roman Lopar und dem Vorstand für die tolle Zusammenarbeit. Als Abschluss des gelungenen Abends präsentierte Manuela Gsell einen eindrücklichen Fotorückblick 2019.

Katholischer Kirchenchor St. Johannes



Säen und ernten

Mit zwei Gottesdiensten haben die Gemeindeleiterin Anne Zorell und die Ökogruppe die diesjährige Fastenkampagne «Gemeinsam für eine Landwirtschaft, die unsere Zukunft sichert» thematisiert. In einer Dialogpredigt und dem Traum aus der Josefsgeschichte wurde auf das laufende Pfarreiprojekt in Senegal hingewiesen: «Es ging damals und es geht heute darum, sich zu kümmern und zu sorgen und sich für das Leben einzusetzen. Hier genauso wie in den Ländern des Südens.» Mit den anschliessenden Suppentagen wurden konkrete Zeichen gesetzt. *Markus Bösch*

Pfarrwohnung zu vermieten (4½-Zimmer)

Nach dem Auszug des Mesmers ist im Pfarreiheim die Pfarrwohnung im 1. Stock frei geworden.

Die Kirchgemeinde sucht nun in erster Linie eine Familie oder Personen mit kirchlichem Bezug, die die Wohnung mieten möchten. Die Nähe zu Kirche und Pfarreisaal bringt einen gewissen Betrieb mit sich, der in der Wohnung teils hörbar ist und von kirchennahen Personen eher als positiv wahrgenommen wird.

Die Wohnung bietet 4½ grosszügige Zimmer, die gegen Süden gerichtet sind. Vom Balkon aus geht der Blick über den See bis zu den Alpen.

Wer sich eine Miete der Wohnung zum Preis von 1750 Franken pro Monat plus Nebenkosten von ca. 200 Franken vorstellen kann, möchte sich bitte bis am 3. April bei Gordon Hug (gordon.hug@bluewin.ch) für eine Besichtigung melden.



167. GV Katholischer Kirchenchor

Am 15. Februar fand die Generalversammlung des Katholischen Kirchenchores St. Johannes statt. Nach einem feinen Nachtessen eröffnete Präsidentin Silvia Bolliger den geschäftlichen Teil der Versammlung und liess in ihrem Jahresbericht das Vereinsjahr Revue passieren. Höhepunkte waren der Festgottesdienst an Ostern, das Konzert anlässlich des 100-Jahr-Sängerbund-Jubiläum, das 5. Romanshorne Weihnachtssingen in der Kath. Kirche sowie der Gottesdienst an Heilig Abend.

Sommerlager von Jungwacht und Blauring!

Jungwacht und Blauring Romanshorn nimmt dich im diesjährigen Sommerlager mit auf eine besondere Reise voller neuer Entdeckungen. Bist du mutig, neugierig und zwischen 6 und 15 Jahre alt? Dann sei dabei in unserem Sommerlager! In diesen zehn Tagen zelten wir in der Ostschweiz, wo wir vieles erleben werden. Es erwarten dich spannende Abenteuer mit allem, was zu einem echten Zeltlager gehört. **Wir bieten Lagerstimmung und tolle Geländespiele vom 13.–22. Juli.** Wir laden alle abenteuerlustigen Kinder herzlich ein. **Anmeldeschluss Early-Bird (Fr. 150.–) bis 15. März** **Anmeldeschluss regulär (Fr. 170.–) bis 3. Juli** Das junge motivierte Leitungsteam freut sich, den Kindern von Romanshorn und Umgebung unvergessliche Ferien zu bieten. Wir freuen uns auf deine Anmeldung!

(Fortsetzung nächste Seite)

Jungwacht und Blauring Romanshorn

www.jubla-romanshorn.ch

Ansprechperson: Lisa Varrà,

T 078 747 23 02, info@jubla-romanshorn.ch

Requiemchor

Der Requiemchor singt auf Wunsch bei Beerdigungen mit, nimmt Anteil und unterstützt die Angehörigen in ihrer Trauer und beim Abschiednehmen von einem geschätzten Menschen. Wir danken sehr herzlich für diesen Dienst! Der Chor kann Verstärkung gebrauchen, und wir würden uns über weitere Sängerinnen sehr freuen. Vielleicht wäre das auch etwas für Sie, für Dich?

Bitte melden Sie sich doch bei Roman Lopar, T 071 466 00 33.

Vermissen Sie etwas?

Unsere Fundgrube ist voll von vergessenen Lese-, Sonnen- und Korrekturbrillen, Handschuhe, Perlenkette, Ringe, einzelnen Ohrsteckern, Jacken, Finken, Schlüssel, etc. Bitte kommen Sie zu den Öffnungszeiten im Pfarramt vorbei!

Sternsingen 2020

Missio Schweiz sagt den Sternsängern unserer Pfarrei und allen, die sie dabei unterstützt haben, vor allem auch der Kleider-Truppe, ganz herzlichen Dank für das grosse Engagement. Sie danken im Namen der Kinder im Libanon

und vieler Kinder und Jugendlichen aus aller Welt, denen die Kollekte der Sternsinger der ganzen Schweiz zugutekommt, gemäss dem Motto «Kinder helfen Kindern».

Sie haben bei uns Fr. 3596.13 inkl. Kollekten gesammelt und Missio übergeben.

Musical «Maria Magdalena»

Adonia-Teens-Chor & Band

Freitag, 3. April, 20.00 Uhr, Kirche im Rebgarten, im Hueber Rebgarten 16

In der dunkelsten Phase ihres Lebens trifft Maria aus Magdala den Wanderprediger Jesus, der ihre Situation auf einen Schlag zum Guten wendet. Überwältigt von dieser Begegnung schliesst sie sich seinem erweiterten Jüngerkreis an und unterstützt seine Reisetätigkeit finanziell. Aus den gemeinsamen Erlebnissen erwächst ihre Gewissheit, dass Jesus weit mehr als ein Prediger und Heiler ist. Doch als er in einer Nacht-und-Nebel-Aktion verhaftet und hingerichtet wird, bricht für Maria eine Welt zusammen. Kehrt jetzt die Dunkelheit zurück? Erleben Sie die eindrückliche Geschichte von Jesus aus der Perspektive von Maria Magdalena, die als erste Zeugin seiner Auferstehung in die Geschichte einging.

Vorsorgemappe aus kath. Sicht

Die Vorsorgemappe macht Sie auf die verschiedenen Bereiche aufmerksam, die es in Zusammenhang mit Unfall, Krankheit und Todesfall zu bedenken gibt. In einem hand-

lichen Ordner finden Sie Merkblätter und Vorlagen zu folgenden Themen: Vollmachten, Vorsorgeauftrag, Patientenverfügung, Todesfall und Nachlassplanung. Bestellmöglichkeit: Hörerservice: Tel. 043 501 22 33, info@radiomaria.ch Webseite: www.radiomaria.ch/shop Die Vorsorgemappe wird gegen eine Spende abgegeben.

Theologie – ein Studium mit Perspektive

Info-Abend zum Studium, Donnerstag,

2. April, Universität Luzern

Denken Sie gerne über die grossen Fragen des Lebens nach? Reizt Sie ein Studium das Fragen rund um Religion – Glaube – Kirche – Gesellschaft aus verschiedenen Blickwinkeln beleuchtet?

Wollen Sie sich eine akademisch qualifizierte Basis schaffen, um komplexen gesellschaftlichen Zusammenhängen auf den Grund zu gehen?

Interessieren Sie sich für die geschichtlichen Hintergründe der jüdisch-christlichen Tradition? Info-Abend über: Studienvoraussetzungen, -inhalte und -möglichkeiten, Veranstaltungsformen des Fernstudiums, Berufsperspektiven für Theologinnen und Theologen.

Anmeldung bis Mittwoch, 1. April an:

Teres Graf, Fakultätsmanagerin, teres.frag@unilu.ch, T 041 259 52 20
Flyer im Schriftenstand

ARBON - ROGGWIL

Kath. Pfarramt St. Martin, Promenadenstrasse 5, 9320 Arbon, www.kath-arbon.ch

Gemeindeleitung: Tobias und Simone Zierof, tobias.zierof@kath-arbon.ch, simone.zierof@kath-arbon.ch

Mitarbeitender Priester: Joseph Devasia, joseph.devasia@kath-arbon.ch

Diakon: Matthias Rupper, matthias.rupper@kath-arbon.ch

Kirchenvorstandschef Präsident: Friedrich Sakkal
friedrich.sakkal@kath-arbon.ch, T 071 511 29 35

Pfarrirat Leitung: Esther Hug-Broder, T 071 446 89 53, esther.hug@kath-arbon.ch

Koordination Katechese: Angelina Winkler, T 071 446 31 10,
angelina.winkler@kath-arbon.ch

Katechetin/Assistentin Pastoral: Gabriele Zimmermann, T 071 446 31 10
Mobile 079 446 00 20, gabriele.zimmermann@kath-arbon.ch

Pfarrsekretariat: Gaby Rotach, Silvia Crescenza
gaby.rotach@kath-arbon.ch, silvia.crescenza@kath-arbon.ch
T 071 446 31 03, F 071 446 31 37

Bürozeiten: Montag bis Freitag, 08.30 bis 11.00 Uhr;
Mittwoch und Donnerstag, 14.30 bis 16.30 Uhr

Kirchenmusiker und Chorleiter: Dieter Hubov, T 071 440 01 91,
dieter.hubov@kath-arbon.ch

Mesmerin und Hauswart Arbon: Matija und Darko Blazevic, T 071 446 03 11,
matija.blazevic@kath-arbon.ch

Mesmerin Roggwil: Nair Naef, T 071 446 92 15

AKTUELLE INFORMATION

Liebe Pfarreimitglieder

Wir befinden uns in einer sehr aussergewöhnlichen Lage. Wir erleben, wie beinahe täglich neue Regelungen und Verschärfungen in Kraft treten. Das Ziel dahinter ist klar: Zeit gewinnen, zwischenmenschliche Begegnungen so weit wie möglich reduzieren, um die Anzahl an Neuinfektionen zu minimieren und das Gesundheitswesen zu entlasten. Nach reiflicher Überlegung haben wir uns daher entschieden ab sofort und bis auf Weiteres jegliche Veranstaltungen und auch alle Gottesdienste ausfallen zu lassen. Diese Entscheidung ist uns nicht einfach gefallen. Allerdings ist es

aus unserer Sicht nicht verantwortbar, weiter geplante Treffen in jeglicher Form abzuhalten und zu organisieren. Gleichzeitig appellieren wir an Sie, Begegnungen mit anderen auf ein nötiges Mass zu reduzieren. Die Entscheidungen der umliegenden Länder zeigen, dass solche Empfehlungen keine Überreaktion darstellen.

Unser Beten geht weiter

Auch wenn wir keine öffentlichen Gottesdienste feiern, heisst das nicht, dass wir nicht mehr beten und feiern können. Gerade in diesen Zeiten ist unser Glaube und auch das Beten von unschätzbarem Wert. Halten wir daran fest. Die Möglichkeiten sind heute vielfältig – vermutlich sogar so zahlreich wie nie zuvor. Verabreden Sie sich telefonisch, wann Sie, jeder bei sich zu Hause, aber dennoch gemeinsam,

Rosenkranz, Vaterunser oder andere Gebete beten. Und auch wir werden weiter feiern. Es gibt bereits jetzt viele Möglichkeiten mit den aktuellen Medien (Radio/Fernsehen/Internet) Gottesdienste mitzufeiern. Gleichzeitig ist es uns wichtig, dass auch wir in unseren Pfarreien weiter miteinander verbunden sind. Deshalb wollen wir in dieser Woche pfarreübergreifend gemeinsame Strategien entwickeln, wie das möglich ist. So können wir von uns vorbereitete Gottesdienstimpulse, festgelegte Gebetszeiten und auch miteinander gefeierte Gottesdienste über die Möglichkeiten eines Live-Streams vorstellen. Allen, die es können, empfehlen wir sich regelmässig auf unserer Homepage zu informieren und auch unsere neue (Web)App auf Mobilgeräten zu installieren. Hier können Sie dann zu gegebener Zeit evtl.